Technische Mitteilung

TM-22.01 LTA DAeC 21-003 Rev. 2

Reparatur Höhenruder Wild Thing WT 01 / WT 02

VORGESCHRIEBEN

Symbole:

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die in diesem Dokument verwendet werden, um besondere Passagen hervorzuheben.

▲ WARNUNG:

Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen können.

ACHTUNG:

Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, schwerwiegende Schäden am Luftfahrzeug / Motor verursachen können

♦ HINWEIS:

Weitere Informationen zur besonderen Beachtung.

1. Allgemein

Herausgeber: Gerhard Dahlmanns,

Beckers Kamp 5, 33647 Bielefeld

Ausgabedatum: 4. Oktober 2023

Gültigkeit: sofort

Auszuführen bis: Beim Auftreten von Schäden, wie in der LTA

DAeC 21-003 Rev. 2 beschrieben, vor dem nächsten Flug.

Ausgabenummer: TM-22.01

Vorhergehende Mitteilung: keine

Betroffene Baureihen: WT 01 / WT 02

Betroffene S/N: Alle



HINWEIS: Vor den Reparaturarbeiten lesen Sie bitte das gesamte Dokument sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen und Anforderungen komplett verstehen. Sämtliche Arbeiten sind gemäß geltendem technischem Stand und Vorschriften auszuführen. Diese Reparaturarbeiten dürfen nur von Wartungsbetrieben oder Sach- Fachkundigen Personen durchgeführt werden und müssen mit Materialnachweis dokumentiert und durch einen Prüfer Klasse 5 abgenommen werden.

2. Überprüfung auf Anwendbarkeit

Gemäß der in der LTA DAeC 21-003 Rev. 2 beschriebenen Schäden am Höhenruder, müssen die Höhenruder bei jeder Vorflugkontrolle sowie insbesondere bei jeder Jahresnachprüfung auf entsprechende Beschädigungen überprüft werden. Sollten Schäden festgestellt werden müssen diese vor dem nächsten Flug durch Reparatur oder Austausch der Beplankungsbleche beseitigt werden.

3. Material und Art der Reparatur

Material

- Bei Reparatur der Höhenruder Beplankung (Dopplerblech) wird Aluminiumblech 6061 T6 in 0,4mm oder 0,5 mm Dicke vorgeschrieben.
- Bei Austausch der Höhenruder Beplankung wird Aluminiumblech 6061 T6 in 0,4 mm Dicke vorgeschrieben.
- Für die Nietverbindung sollen Gesipa Polygrip Niete
 - o PolyGrip Blindniete Alu/Stahl Großkopf 4,8 x 10 K 16
 - o PolyGrip Blindniete Alu/Stahl Flachrundkopf 3,2 x 8
 - PolyGrip Blindniete A2 3,2 x 8

verwendet werden.

Für die Dokumentation muss ein Materialnachweis, z.B. Lieferschein, erbracht werden.

Ausführung

Eine Reparatur ist nur dann zulässig, wenn die Struktur auf der die Beplankung angebracht ist, nicht beschädigt ist. Bei Schäden an der Struktur des Höhenruders muss diese zunächst fachgerecht instandgesetzt werden.

Es sind folgende Reparaturmaßnahmen zulässig:

1) Austausch der gesamten Beplankung des Höhenruders, Aluminiumblech 6061 T6 in 0,4 mm.

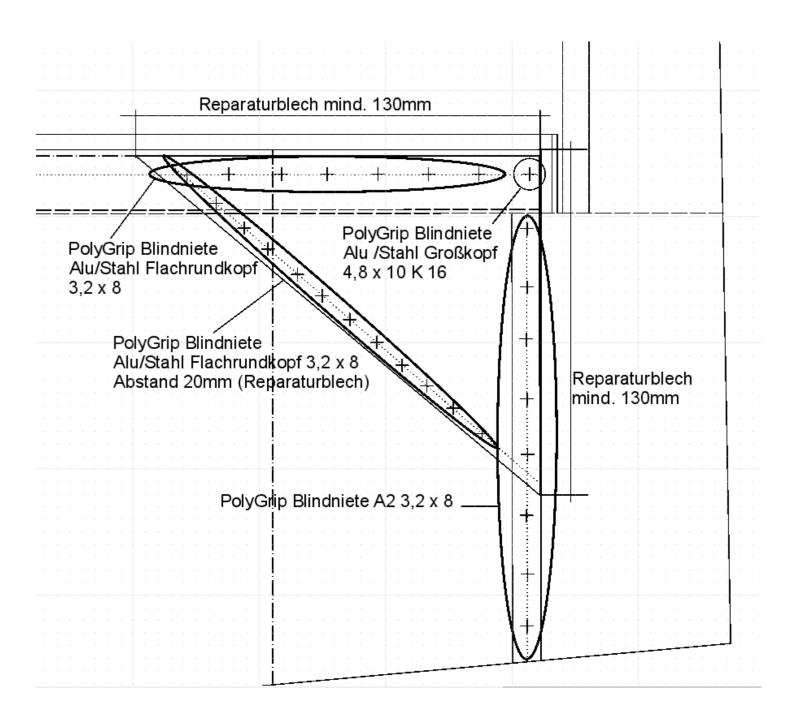
Oder

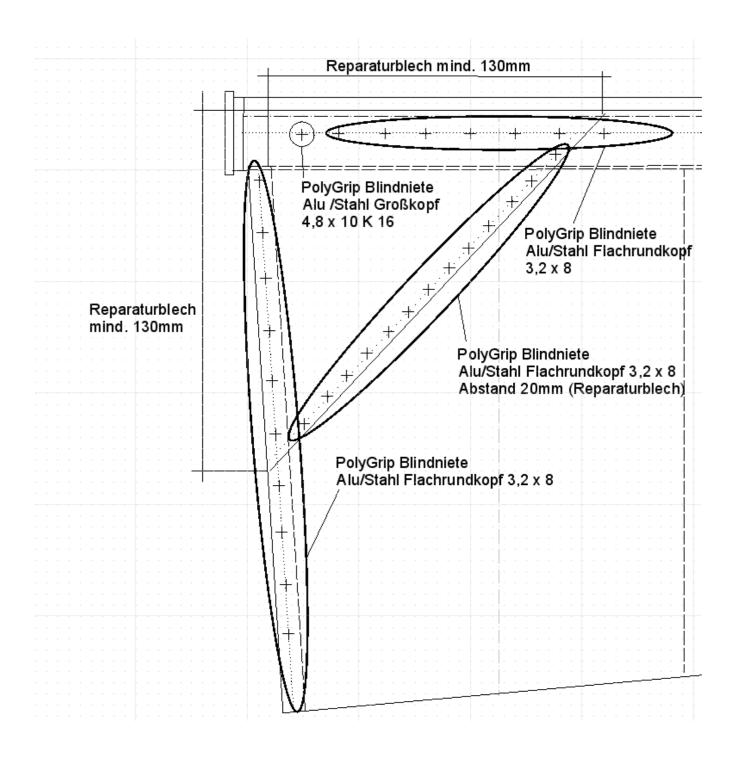
2) Reparatur der Beplankung durch Verwendung eines Reparaturbleches (Dopplerblech) in Dreieckform mit einer Außenschenkellänge von mind. 130mm, Aluminiumblech 6061 T6 in 0,4mm oder 0,5 mm. Hierbei ist darauf zu achten, dass Risse an den Enden abgebohrt werden und Dellen und /oder Knicke vor aufbringen des Reparaturbleches beseitigt werden.

Es sind die bereits durch die Originalbeplankung vorhandenen Nietpositionen zu verwenden bzw. ein Nietabstand von 20mm und 3,2 x 8 Niete.

Es sind Niete entsprechend des Originalzustandes zu verwenden, d.h. auf der Keulenseite Aluminium, an den Drehpunkten 4,8mm Großkopf, und auf der Seite der Ansteuerung Edelstahl Niete. Siehe dazu auch Nietplan.

Es ist darauf zu achten, dass der Spalt zwischen Ausgleichsfläche des Höhenruders und Leitwerksfläche in Neutralstellung an keiner Stelle weniger als 3mm beträgt.





Gerhard Dahlmanns, Beckers Kamp 5, 33647 Bielefeld

Erstellt: Stefan Hirsch

Musterbetreuer

Gebilligt: Gerhard Dahlmanns,

Beckers Kamp 5, 33647 Bielefeld

Neuer Musterbetreuer

Geprüft: Horst Schilling

Luftfahrzeugsachverständiger

Anerkannt: Michael Bätz

DAeC Luftsportgerätebüro

Bielefeld, den 30.09.2023